

Reglement

Verleihung des Leistungsabzeichen „Laufender Keiler“ und der Übungsnadel „Schwarzwild“.

Stand: 2020

Der NÖ Jagdverband stiftet ein Leistungsabzeichen „Laufender Keiler“ und eine Übungsnadel „Schwarzwild“, die an Verbandsmitglieder verliehen werden, die bei folgender Disziplin die geforderte Leistung erreichen. Als Basis gilt die Schießstätten- und Schießordnung des NÖ Jagdverbandes.

Schüsse, Scheiben, Entfernung und Maße:

Es sind bis zu zwei Probeschüsse erlaubt.

10 Schuss auf die 3-kreisige laufende Keilerscheibe, 50 m, stehend frei; Es sind die Keilerscheiben mit dem „Deckblatt-Ovalringe“ des Österr. Jagd- und Fischereiverlages zu verwenden.

Schneisenbreite: 6 bis 10m; Laufgeschwindigkeit der Scheibe: 2 bis 2,5 Meter pro Sekunde.

Alternativ ist auch die Schießscheibe „DJV-laufender Keiler“ zulässig. Bei dieser Scheibe ist eine Laufgeschwindigkeit von 4 bis 4,5 Meter einzuhalten. Es dürfen nur Treffer innerhalb der Ringe 10, 9, und 8 gewertet werden.

WAFFEN

Zugelassen sind Jagdbüchsen handelsüblicher Bauart mit denen eine Munition mit einem Mindestkaliber von 5,5 mm und einer Hülsenlänge von mindestens 40 mm verschossen werden kann. Das Gewicht des Gewehres einschließlich der Visiereinrichtung darf 5 kg, bei Verwendung eines Schalldämpfers 5,5 kg, nicht übersteigen. Für alle Waffen gilt Abzug- und Visierfreiheit, jedoch dürfen die Waffen höchstens zwei Visiereinrichtungen aufweisen.



WERTUNG

Es können maximal 100 Punkte erreicht werden.

Das Leistungsabzeichen „Laufender Keiler“ wird an Schützen verliehen, die mindestens 65 Punkte erreichen.

Die Übungsnadel „Schwarzwild“ wird an Schützen verliehen, die mindestens 30 Punkte erreichen.

Das Leistungsabzeichen und die Übungsnadel können pro Kalenderjahr einmal erworben werden. Bei Zuerkennung des Leistungsabzeichen „Laufender Keiler“ wird keine Übungsnadel ausgegeben.

DURCHFÜHRUNG

Teilnahmeberechtigung:

Die Teilnahme an diesem Schießen ist nur unter Vorweisen einer gültigen NÖ Jagdkarte des NÖ Jagdverbandes möglich.

Verbandsfunktionär:

Die Anwesenheit eines Verbandsfunktionärs (Bezirksjägermeisters oder ein vom Bezirksjägermeister nominiertes fachkundiges Vertreter) und eines Schießleiters ist bei allen Jagdschützenabzeichen-Schießen erforderlich.

Die Bezirksjägermeister geben dem NÖ Jagdverband fachkundige Verbandsmitglieder bekannt, die berechtigt sind, Leistungsabzeichen-Schießen zu überwachen und die erzielten Ergebnisse mit Unterschrift zu bestätigen. Änderungen (Neunominierungen, Widerrufe) sind laufend bekanntzugeben.

Termine:

Die Termine werden im Einvernehmen zwischen dem Schießstättenleiter und dem Bezirksjägermeister festgelegt. Ein vom Bezirksjägermeister beim NÖ Jagdverband genannter Verbandsfunktionär muss anwesend sein und die Ergebnisse am Schießzettel mit Unterschrift bestätigen. Zur Überwachung der Durchführung kann der Verbandsfunktionär fachkundige Personen bestimmen.

Soll eine Verlautbarung in der Zeitschrift „Weidwerk“ erfolgen, hat der Schießstättenleiter bis spätestens acht Wochen vor dem Veranstaltungstermin diesen dem NÖ Jagdverband bekanntzugeben.

Die bei den Bezirksmeisterschaften des NÖ Jagdverbandes erbrachten Leistungen können, sofern eine Ausschreibung im Sinne dieses Reglements erfolgt, zur Verleihung von Leistungsabzeichen „Laufender Keiler“ und einer Übungsnadel „Schwarzwild“ herangezogen werden.

Absolvierung:

Der Schütze kann die gesamten Disziplinen beliebig oft wiederholen. Jeder Schütze hat die Möglichkeit der freien Schießplatzwahl. Die Laufender-Keiler-Abzeichen-Schießen können nur auf jenen Schießplätzen durchgeführt werden, die vom NÖ Jagdverband hierfür zugelassen wurden.



Schießzettel:

Erreicht ein Schütze die erforderliche Punkteanzahl für ein Abzeichen, so sind die vom Verband hierfür aufgelegten Schießzettel oder die Excel-Tabelle (siehe Homepage NÖ Jagdverband), mit den erforderlichen Unterschriften versehen, an den NÖ Jagdverband einzusenden. Enthält der eingereichte Schießzettel Mängel, kann der Verband diesen zurückweisen.

Ersatzweise kann auch eine Ergebnisliste elektronisch an den NÖ Jagdverband übermittelt werden. Diese Liste muss von der anwesenden autorisierten Person-Leistungsabzeichen-Schießen unterfertigt sein und alle notwendigen Personendaten laut NÖ Jagdverband-Schießzettel enthalten. Jedem Schützen ist die Teilnahme mit Ergebnis schriftlich zu bestätigen.

Verleihung:

Die zuerkannten Abzeichen werden zu Jahresende dem zuständigen Bezirksjägermeister übersandt. Die Verleihung des Abzeichens erfolgt anlässlich des folgenden Bezirksjägertages oder einer sonstigen Veranstaltung des NÖ Jagdverbandes.

Ein Rechtsanspruch auf die Verleihung des Abzeichens besteht nicht. Im Übrigen findet die Schießordnung des NÖ Jagdverbandes Anwendung.